



### HV der Kant.-bern. Champagne-Silber-Züchter

Beim Kant.-bern. Champagne-Silber-Klub gab es nach der Herbstversammlung in der Kleintieranlage Tannenthal in Münsingen BE einen Vortrag über die Tierschutzbestimmungen. Grösse und Ausstattung der Transportkisten war dabei ein wichtiges Thema. Anschliessend hielt Experte Daniel Bodenmann eine Tierbesprechung (Bild). Zwei Augen sehen viel, viele Augen sehen mehr! Für Ende Januar 2010 ist eine Rammerschau speziell für alle Champagne-Silber-Züchter in Etziken SO auf dem Programm. Die Obleute wurden aufgefordert, für ein anderes Mal einen Rassenlehrgang oder eine Tierbesprechung zu organisieren, um das Gelernte weiterzugeben.

Text und Bild: Felix Bitterlin



Hobbymetzger aus Bütschwil SG an der Arbeit. Bild: Patrick Stillhart

### KZV Bütschwil: Fleischverwertungs- und Kochkurs

Hans Küenzi aus Zäziwil BE, dipl. Maler- und Gipsermeister, im Verband Kleintiere Schweiz aber Kursleiter für Fleischverwertung von Kaninchen, konnte 15 Personen zu einem Fleischverwertungs- und Kochkurs des KZV Bütschwil begrüßen. Jeder Teilnehmer – Mitglieder des Vereins und einige Kollegen vom Marderkaninchen-Züchterklub – musste ein geschlachtetes Kaninchen mitbringen und unter Anleitung des Kursleiters bearbeiten. Zuerst mussten alle Knochen vom Fleisch entfernt werden, was einigen etwas Mühe bereitete und auch die schwierigste Arbeit des ganzen Kurses war. Anschliessend konnte jeder Teilnehmer Kaninchenfleischprodukte wie Rollbraten, Fleischvögel, Plätzli oder auch gefüllte Stötzli herstellen. Der Kursleiter verstand es, mit einfachen Worten den Teilnehmern zu erklären, wie man das Werkzeug in

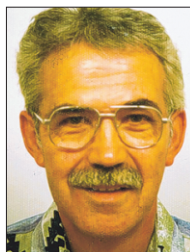
die Hände nehmen muss, und gab viele Tipps.

Dann vertauschten die Hobby Metzger die Messer mit der Kochkelle. Auch die fachgerechte Zubereitung der hergestellten Produkte will gelernt sein. Das Menü mit fünf Gängen liess einem das Wasser im Munde zusammenlaufen: Kaninchenbouillon mit frischem Gemüse, Blattsalat mit Leberstreifen, Kaninchenschnäggli, Kaninchenpiccata mit Reis, Zigeunerstötzli und Fleischvögel an Pilzsauce mit Spätzli. Zum Mittagessen waren die Partnerinnen der Kursteilnehmer, Vereinsmitglieder und Gönner eingeladen. Manch einer war überrascht, wie vielseitig Kaninchenfleisch zubereitet werden kann. Bei Kaffee und Kuchen konnte dann noch eine ganze Weile gefachsimpelt werden.

Eugen Dörig

## Zum Gedenken

### † Werner Schärer, Madiswil BE



Am 2. Oktober erhielten wir die traurige Nachricht vom Hinschied unseres Ehrenmitglieds Werner Schärer. Am 28. Januar 1961 war er dem OV Madiswil beigetreten. Von 1964 bis 1976 war er als Vogelschutzobmann tätig, danach drei Jahre als Vizepräsident. Von 1978 bis 2003 übte er das Amt des Präsidenten aus. 24 Jahre lang war Werner Schärer erfolgreicher Geflügel- und 23 Jahre Kaninchenzüchter. 1986 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt und 2003 zum Ehrenpräsidenten. Als erfolgreicher Kleintierzüchter erhielt er schon viele Auszeichnungen. Er war immer sehr am Vereinsleben interessiert. Wir verlieren mit Werner ein treues und liebes Mitglied. Seiner Frau Bertha und den Kindern entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

VKZO Madiswil: Heidi Sägesser

\*

Wir trauern um unseren Ehrenpräsidenten Werner Schärer, um einen Menschen, der mit seiner ruhigen, uneigennütigen Art das Geschehen in unserem Klub 14 Jahre umsichtig und kameradschaftlich leitete. Er starb am 2. Oktober. 1982 in den Klub eingetreten, liest man in den Protokollen seinen Namen öfters als Stimmzähler und natürlich als Aussteller seiner doppelt gesäumten Zwerg-Barnevelder. Aber 1992 wurde er einstimmig zum Präsidenten gewählt. 2006 übergab er die Leitung an jüngere und frauliche Hände. Für seine viele Arbeit wurde er mit grossem Applaus zum Ehrenpräsidenten ernannt. Dies freute ihn sichtlich, sagte doch seine Frau, dass er öfters seine Urkunde betrachtete. So soll es auch sein. Wir freuten uns, dass es ihm noch möglich war, im letzten Dezember in Begleitung seiner Frau die Reise an die deutsche Barnevelderschau in Wörth/Karlsruhe mitzumachen.

Wir sind Werner dankbar für die vielen Stunden, die er für uns Barnevelderzüchter aufgebracht hat. Wir werden uns in Ehren an ihn erinnern. Seiner Frau Bertha und der Familie entbieten wir unsere Anteilnahme und wünschen ihnen viel Kraft für die kommende Zeit.

Schweizerischer Barnevelder-Klub:  
Rösli Karpf

### † Josef Good, Mels SG



Kurz nach seinem 85. Geburtstag mussten wir am 2. Oktober auf dem Friedhof in Mels für immer von Josef Good Abschied nehmen. Die Trauer-

familie begleitend und mit den tröstenden Worten des Priesters feierten wir den kirchlichen Gottesdienst. Still, nach kurzer Krankheit, immer verbunden mit seinen geliebten Kaninchen, hat Josef das irdische Leben verlassen.

Auf dem elterlichen Bauernhof entdeckte Josef seine grosse Passion zu den Tieren. Die Arbeit in der Landwirtschaft und der Viehtrieb auf der Weide bedeuteten ihm viel. Mit Spannung und Begeisterung verfolgte er jährlich den herbstlichen Viehtrieb zu Tal. Zu diesem einmaligen Erlebnis waren oft auch Kollegen unseres Klubs geladen. Es entstand eine jährliche Feststimmung, die oft mit der Präsentation des neuen Jahrgangs im Kaninchenstall endete.

Bereits im Jahr 1961 meldete Josef Good seine Mitgliedschaft zum Holländerklub an. 1981 erhielt er wegen seiner Verdienste in der Vorstandsarbeit die Ehrenmitgliedschaft.

Als grosser Pionier der Holländerzucht ist er über die Landesgrenzen hinaus bestens bekannt. Seine Hingabe und das grosse Flair, Spitzentiere zu züchten, bescherten ihm zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen. Josef ist am guten Zuchtstand der heutigen Holländer massgeblich beteiligt. Seine Tiere waren und sind landesweit Ursprung und Ausgang elterlicher heutiger Holländerzuchten.

Mit dem Abschied und dem ehrwürdigen Gottesdienst in der Pfarrkirche mussten wir einen wahren Kollegen in andere Hände geben. Die Liebe Gottes wird Josef in alle Zeit begleiten. Wir entbieten der Trauerfamilie Good unser tiefes Beileid, danken ihr herzlich und wünschen seiner lieben Frau Clair alles Gute und viel Kraft für die Zukunft.

Schweiz. Holländerkaninchen-Züchterklub und dessen Gruppe Ost: Martin Hollenstein

Redaktion Namen und Berichte:  
Redaktion Tierwelt  
Henzmannstrasse 18, 4800 Zofingen  
© 062 745 94 94  
E-Mail: redaktion@tierwelt.ch